Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 29 (1936)
Heft: [2]: Schüler

Rubrik: Sicht im Nebel

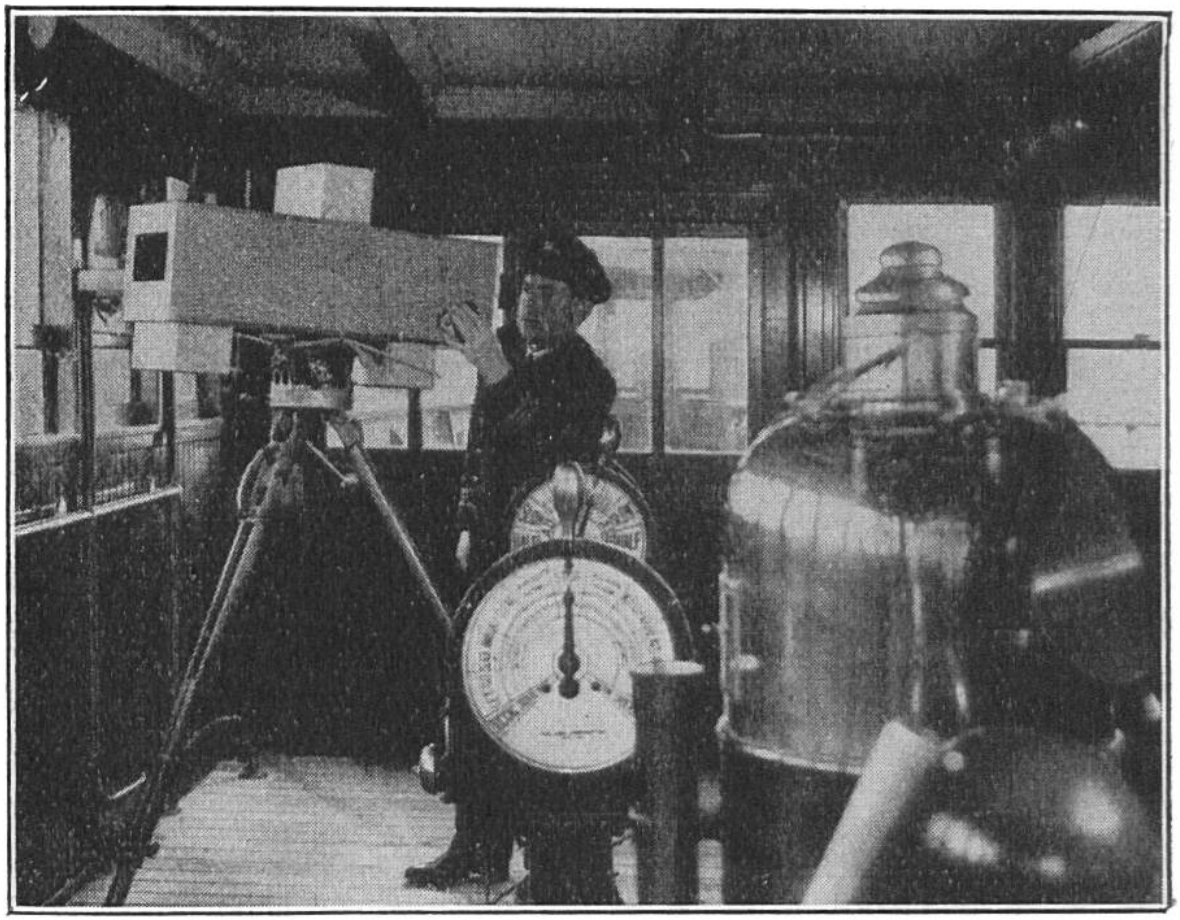
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Hier sehen wir die Nebelkamera auf der Kommandobrücke. Durch die Gläser auf der Rückseite des Apparates blickt der Offizier auf die entwickelte Platte. Nun weiss er, ob er mit Volldampf vorausfahren darf.

SICHT IM NEBEL.

Die Passagiere eines Schiffes überkommt ein unheimliches Gefühl, wenn sie auf den endlosen Weiten des Meeres vom Nebel überrascht werden. Sie starren unablässig in die graue Mauer hinein. Der Nebel muss doch endlich weichen! Oder fährt das Schiff etwa im Kreise? Die Stunden scheinen zu schleichen. Schliesslich wird es Nacht. Doch niemand kann einschlafen, denn unablässig tönt das schauerliche Heulen des Nebelhorns anderen Schiffen zur Warnung und zur eigenen Sicherung.

Der Nebel ist für die Schiffahrt eine ernste Gefahr und hat schon zu zahlreichen Zusammenstössen geführt. Durch die Erfindung der sogenannten Nebelkamera

Die Nebelkamera wird „gefüttert". Der Offizier schüttet Entwickler in den Apparat. Das Bild erscheint im Spiegel (ob dem Flaschenhals). Es wird von links her durch 2 Guckgläser betrachtet (auf dem Bild sieht man nur den abblendenden Lederbalg).

ist nun der Schiffverkehr im Nebel bedeutend leichter und sicherer gestaltet worden. Bei unsichtigem Wetter wird die Nebelkamera auf der Kommandobrücke aufgestellt. Sie arbeitet mit infraroten Strahlen und macht photographische Weitaufnahmen auch in der Nacht und bei dickem Nebel möglich. (Infrarote Strahlen sind verhältnismässig langwellige, unsichtbare Lichtstrahlen mit Wärmewirkung.)
Auf automatischem Wege wird die Platte in weniger als einer Minute entwickelt, und es entsteht ein so deutliches und klares Bild, als ob kein Nebel und keine Dunkelheit die Fernsicht behindert hätten. Der schiffführende Offizier ist so stets genau unterrichtet, ob sich Hindernisse im Wege des Schiffes befinden.

Eiersortiermaschine. Eine moderne Eiersortiermaschine durchleuchtet, wiegt, stempelt und sortiert in sechs Gewichtsklassen, stündlich 3600 Eier. Eier, die sich bei der Durchleuchtung als nicht mehr frisch erweisen, werden sofort als unbrauchbar von der weiteren Kontrolle ausgeschieden.